Bruno Freytag Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

Seiden-Stoffe.

Muster-Kollektionen nach auswärts franko.

Langjährige Verbindung mit ersten Fabrikanten bürgt für solide Waren bei vorteilhaftesten Preisen.

Weisse Seidenstoffe für Brautkleider.

Prinzessin Marie von Hannover.

Prinzessin Marie von Hannover, welche bekanntlich an einer Blinddarmentzündung (Appendicitis) erkrankt war, ist gestorben. Die operative Entfernung des erkrankten Darmteiles war vorzüglich gelungen, so daß man allgemein annahm, die Prinzessin würde die Operation gut überstehen. Es wurde sogar gemeldet, daß jede Gefahr gehoben sei. Nun hat sich plötzlich eine Verschlechterung des Zustandes der Prinzessin gezeigt, welche unerwartet den Tod herbeiführte. Die Prinzessin Marie war die jüngste, unvermählt gebliebene Tochter der früheren Königin von Hannover. Sie war die treue Begleiterin der Königin, mit welcher die Prinzessin in glücklichster Harmonie lebte.

Gerichts-Zeitung.

Militärgericht der 8. Division.

Halle, 4. Juni.

* **Aufruhr bezw. tätlicher Angriff mit der Waffe gegen einen Vorgesetzten.** Ein recht unangenehmes Ende nahm der diesjährige Osterurlaub für die Musketiere Wilhelm Friedrich Wahle und Hermann Rückriegel vom Anh. Infanterie-Regiment Nr. 93 zu Dessau. W. stammt aus Apperode bei Ballenstedt, R. aus Harzgerode; beide haben bisher keine Strafe erlitten. Ersterer ist Arbeiter, letzterer Dienstknecht, sie sind beide 21 Jahre alt und im Herbst 1902 beim Regiment eingetreten. Ihr militärisches Führungszeugnis lautet „gut" und „befriedigend". Rückriegel ist verheiratet und Vater von einem Kinde. Beide Musketiere hatten Ostern Urlaub erhalten und trafen sich am Nachmittage des ersten Osterfeiertages in Ballenstedt. Abends besuchten sie mit dem Zimmermann Ziegler, dem Maurer Thiele und noch anderen Bekannten die Gastwirtschaft zum „Erbprinzen". Da sie den ganzen Nachmittag und Abend tüchtig gezecht hatten, so befanden sie sich, als sie gegen 10½ Uhr das Gasthaus verließen, in ziemlich animierter Stimmung. Trotzdem hatten sie die Absicht, zusammen mit Ziegler und Thiele noch im Restaurant „Goldener Löwe" einzukehren. Auf der Straße begegneten die vier genannten Personen dem ebenfalls nach Ballenstedt beurlaubten Sergeanten Gustav Schneider vom Bezirkskommando in Altona, der im Begriff war, zusammen mit seiner Braut deren Cousine nach Hause zu begleiten. Als Schneider, der damals noch Unteroffizier war, mit den beiden Mädchen an den vier Personen vorbeiging, wurde die Redensart laut: „Na, der hat ja gleich zwei; das müssen auch die richtigen sein." Wer diese unpassende Aeußerung getan hat, konnte nicht festgestellt werden, auch nicht durch die Hauptverhandlung. Jedenfalls ist sie von einem der die Soldaten begleitenden Zivilisten gefallen. Der Unteroffizier Sch., der der Meinung war, daß einer der beiden Soldaten die Bemerkung gemacht habe, ging auf sie zu und sagte: „Was haben Sie eben gesagt? Wollen Sie das noch einmal wiederholen!" Da er keine Antwort erhielt und auch bemerkte, daß die beiden Soldaten sich in angetrunkenem Zustande befanden, so beschloß er, die Sache auf sich beruhen zu lassen. Hiermit wäre die Angelegenheit erledigt gewesen, denn der Unteroffizier konnte trotz Befragens nicht die Namen der Soldaten erfahren. Unglücklicherweise trat jetzt der ebenfalls stark angetrunkene Zimmermann Ziegler dazwischen und rief dem Unteroffizier zu: „Sei ruhig du Hund, oder willst Du mit einem blutigen Kopf nach Hause gehen." Er ging dann unter den Worten: „Lassen Sie doch meinen Landsmann gehen" mit zum Schlage erhobenem Stock auf den Sch. zu und versetzte dem Unteroffizier damit einen heftigen Schlag. Sch. ersuchte nun die beiden schon etwas vorausgegangenen Soldaten, ihm zu Hilfe zu kommen und befahl ihnen schließlich, den Ziegler festzunehmen, um ihn von weiteren Angriffen abzuhalten. Dies taten die beiden Soldaten jedoch nicht, sondern einer von ihnen äußerte: „Warte Du Hund, wir wollen Dir beistehen!" Dann zogen beide ihre Seitengewehre und versetzten mit der Klinge derselben dem Unteroffizier mehrere Schläge. Ein Hieb traf die rechte Hand, einer den Arm und einer, der schwerste, den Kopf des Sch. Dieser letztere Schlag war so heftig geführt, daß die Mütze durchtrennt wurde und eine 3,5 cm lange blutende Wunde entstand. Nachdem den beiden Uebeltätern die Erkenntnis gekommen war, daß sie sich eine schwere militärische Insubordination zu schulden hatten kommen lassen, drückten sie sich und begaben sich nochmals in den „Erbprinzen" und der Unteroffizier sah auch von weiteren Ermittlungen ab, da er in der Dunkelheit die Achselklappen der Soldaten nicht erkannt hatte. Bei Rückkehr in seine Garnison meldete er den Vorfall und durch angestellte Umfrage bei den Regimentern über die nach Ballenstedt beurlaubten Soldaten wurden die Angeklagten ermittelt und im April in Haft genommen. Die beiden stellten in der Verhandlung ihre Tat nicht in Abrede, nur bestritten sie, gemeinschaftlich auf Verabredung gehandelt zu haben. An einen Aufruhr oder Zusammenrottung hätten sie nicht gedacht. In der Dunkelheit hätten sie zunächst gar nicht gewußt, daß sie es mit einem Vorgesetzten zu tun hatten, erst als Sch. ganz dicht vor ihnen gestanden, hätten sie die Unteroffizierabzeichen bemerkt. Die betr. beleidigenden Aeußerungen, durch die der ganze Vorfall verschuldet sei, hätte einer der Zivilisten getan. Der Zimmermann Ziegler sei gleich darauf mit dem Stock auf Sch. losgegangen und um diesem beizustehen, hätten sie ihre Seitengewehre gezogen und hätten auch drauflos geschlagen; wie sie dazu gekommen seien, das könnten sie selber nicht angeben. Erst nachträglich, nachdem ihnen der Unteroffizier einen Befehl erteilt habe und sie die Kressen am Kragen gefaßen, sei ihnen zum Bewußtsein gekommen, daß Sch. Vorgesetzter sei. Ueber das Ende des Vorganges wüßten sie nichts mehr, da sie beide stark angetrunken gewesen seien. Wie viel sie an jenem Tage getrunken hatten, könnten sie nicht mit Bestimmtheit angeben. Sinnlos seien sie allerdings nicht betrunken gewesen. Die sich bis in die Nachmittagsstunden erstreckende Beweisaufnahme ergab im wesentlichen die Richtigkeit der von den Angeklagten gemachten Angaben und bestätigte, daß Ziegler Urheber des Vorfalles war. Dieser war, nach seiner eigenen Angabe, auch stark betrunken und weiß sich der Einzelheiten nicht mehr zu entsinnen. Wegen Verdachts der Teilnahme wurde er nicht vereidigt. Der die Anklage vertretende Kriegsgerichtsrat war der Ansicht, daß außer Beharrens im Ungehorsam und Achtungsverletzung auch militärischer Aufruhr nach §§ 106, 107 des M.-Str.-G.-B. vorliege. Das schwerste Vergehen der Angeklagten sei in der Zusammenrottung zu erblicken. Nach den Entscheidungen des Reichsmilitärgerichts seien die Angeklagten als Aufrührer zu betrachten, da sie sich zusammengetan hätten und gemeinschaftlich gegen einen Vorgesetzten mit Gewalt unter Anwendung der Waffe vorgegangen seien. Sie hätten sicher in bewußtem und gewolltem Zusammenwirken gehandelt und das Bewußtsein der Gemeinschaftlichkeit und Zusammengehörigkeit gehabt. Allerdings müsse man zugeben, daß es fast unerklärlich sei, daß sich die beiden, bisher unbestraften Leute, die sich im Zivil- und im Militärstande gut geführt haben, ohne jeden ersichtlichen Grund zu solch einer schweren militärischen Verfehlung hinreißen lassen konnten. Es erscheine einfach rätselhaft und man könne nur annehmen, daß wieder einmal der Alkohol seine Opfer gefordert habe. Nach dem Ergebnis der Beweisaufnahme sehe er sich gezwungen, gegen die beiden bisher unbescholtenen Leute Zuchthaus zu beantragen, da es das Gesetz so verlange. Gegen Wahle beantrage er eine Zuchthausstrafe von 5 Jahren und 3 Monaten, gegen Rückriegel eine solche von 5 Jahren. Außerdem müsse bei beiden Angeklagten auf Ausstoßung aus dem Heere erkannt werden. Der Verteidiger des W., Rechtsanwalt Triebel, war der Meinung, daß es sich nicht um Zusammenrottung handele. Zur Erfüllung des Aufruhr-Paragraphen sei nötig, daß die Beteiligten gemeinschaftlich bewußt gehandelt und einen einheitlichen Willen habe. Das instinktive Zusammenwirken genüge nicht, um eine Verurteilung wegen Aufruhrs erfolgen zu lassen. Die Angeklagten könnten höchstens aus § 97 des M.-Str.-G.-B. bestraft werden wegen tätlichen Angriffs gegen einen Vorgesetzten und hierbei sei zu erwägen, ob es sich nicht um einen minder schweren Fall handele. Der Verteidiger des R., Oberleutnant Knecht, führte aus, daß nach seiner Meinung ebenfalls nicht Aufruhr, sondern ein minder schwerer Fall von tätlichem Angriff vorliege. Das Urteil des Kriegsgerichts lautete gegen Wahle wegen Ungehorsams und tätlichen Angriffs mittels einer Waffe gegen einen Vorgesetzten auf 4 Jahre und 2 Tage Gefängnis und gegen Rückriegel wegen desselben Vergehen auf 4 Jahre Gefängnis. In der ausführlichen Begründung hieß es, daß das Gericht nicht der Meinung sei, daß es sich um Zusammenrottung handele. Auch eine Achtungsverletzung sei nicht tatsächlich erwiesen, sondern nur Ungehorsam und tätlicher Angriff. Es sei nicht nachgewiesen, daß die beiden Angeklagten die beleidigenden Aeußerungen gebraucht hätten. Dagegen stehe fest, daß beide dem Vorgesetzten den Beistand versagten, obwohl sie nach den Kriegsartikeln hierzu verpflichtet seien. Hierin sei Ungehorsam erblickt worden. Trotzdem die Angeklagten sich bei dem Angriff gegen den Unteroffizier sich des Seitengewehrs bedient hätten, so sei doch ein minder schwerer Fall angenommen, doch nur deshalb, weil sich die beiden Angeklagten bisher gut geführt haben.

Stoffe, Gewebe und Farben werden nicht angegriffen und jedes Waschkleid erscheint deshalb wie neu, wenn zur Wäsche nur

Sunlight Seife genommen wird!

Obst-Verpachtung.

Zur Verpachtung des diesjährigen **Kirschen- u. Aprikosen-Anhanges** am Nord- und Ostufer des gewerkschaftlichen Seeterrains ist Termin auf

Freitag den 10. Juni, nachmitt. 4 Uhr

im **Seebad Wansleben (Pollischer Gasthof)** anberaumt, wozu Pachtlustige eingeladen werden. Bedingungen im Termin.

Oberröblingen a/See, d. 3. Juni 1904.

Die Seeverwaltung.

Am Mittwoch den 8. cr., früh 10 Uhr

sollen im **hiesigen Gasthof** die diesjährigen

Obstnutzungen

der **Wege und Plantagen** des **Rittergutes** verpachtet werden.

Bedingungen im Termin.

Prussendorf, den 3. Juni 1904.

Haberland.

Dr. Böttichers Enthaarungsmittel

entfernt sofort alle lästigen Haare. Schachtel Mark 1.50. Allein echt: **F. A. Patz, Parfümerie, Große Ulrichstraße 6.**

Süßkirschen-Verpachtung.

Die diesjährige Kirschnutzung des **Rittergutes Quetz** und der Interessenten zu **Quetz-Dölsdorf** soll am

Donnerstag den 9. Juni cr., nachm. 5 Uhr

im **Gasthof** zu **Dölsdorf** öffentlich meistbietend verpachtet werden. Bedingungen im Termin.

Quetz bei Niemberg, den 31. Mai 1904.

Die Kommission.

Bekanntmachung.

Den Herren Fuhrwerks- und Pferdebesitzern mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich die **Schmiedewerkstatt** für **Hufbeschlag** und **Wagenbau, Ludw. Wuchererstraße Nr. 12** übernommen habe. Es soll mein Bestreben sein, **nur gute Arbeit zu liefern.** Bitte bei Bedarf um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

C. Körber, Schmiedemeister.

20 Flundern frisch vom Rauch

2 Aale, 1 Stck. ff. Lachs, 2 Pfd. Dos. beste Sardell.-H. 1 Dz. Oelsardin. 1 Dos. Kronhummer u. 1 F. Kochb. alles zus. f. M. fern. ½ Dos. feinstrieb. delikate engl. Matjesheering 3½ M.! ca. 50 Stck. 1 Dos. Fettell-Her. la N M 2 M. g. Nchn.

E. Degener, Großfischerei-Exp. v. 1881 Swinemünde 56 b.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040607028/fragment/page=0001

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Eugen Glaser** in Halle a/S. ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den **28. Juni 1904, vormittags 11½ Uhr** vor dem Königl. Amtsgericht in Halle a/S., Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer Nr. 31, **anberaumt.**

Halle a/S., den 1. Juni 1904.
Der Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts Abteilung 7.

Waschmaschine, wenig gebraucht, sowie **Schneiderbüste,** Normalk., zu verkaufen Dryandorstraße 21, I. r.

Junger schottischer **Schäferhund** billig zu verkaufen Louisenstr. 15, part.

Gute Restaurants und Häuser werden stets nachgewiesen. **Schulze,** Harz 28, pt.

Flotte Schuhmacherei, Rep.-Werkst., ist mit sämtl. Inventar **billig zu verk.** Offert. u. **S. 7756** an die Exp. ds. Bl.

Bohnenstangen, a Schck. 50 Pfg. Hafenstr. 20.

Wer
bezahlt die allerhöchst. **Preise** für **gebrag. Herren-, Damen- u. Kinder-Garderoben, Uniformen etc. etc.?**
nur Renner, Schülerhof 1,
auch ganze **Nachlasse** u. sonst. **Wertsachen, Pfandscheine** werd. gekauft.
Überzeugung macht wahr.

100 gebr. Fahrrad., wenn auch entzwei, kauft sof. Bestelle erb. **Renner,** Schülerstr. 1.

Herrenkleider kauft Hennicke, Kl. Ulrichstr. 16.

Gut erhaltener **Sofel- oder Flaschenwagen** zu kaufen gesucht. Offerten unter **F. 7766** an die Expedition d. Ztg.

Gutes zugfestes **Pferd** für sofort gesucht. Offerten u. **G. 7767** an die Exp. d. Bl.

Gebrauchte, gut erh. **Schreibmaschine** zu kaufen gesucht. Offerten erbitte an **D. Lässig,** Streiberstr. 53.

Kurzhaariger, deutscher **Schäferhund** oder Spitz als Wachhund zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe u. des Alters unter **B. 7762** an die Exp. d. Bl. erb.

Sparr bei M. Bär.
6e Ulrich-Str. 54

Zu verkaufen.

2 Damen-Radfahrkostüme billig zu verkaufen Albrechtstr. 41, II.

Futterkartoffeln
gebe preiswert in gesunder Ware ab. Anfragen mit Angabe der Zentner-Zahl schriftlich unter **Z. 7620** an die Exped. d. Bl.

Kleines Damenhündchen,
Malteser, ff. Stammbaum, präm., preisw. zu verkaufen Albrechtstr. 41, II.

Haus-Grundstück mit sehr gut geh. Restaurant zu vk. Offert. u. **E. 7585** an die Exp. ds. Bl.

Haus-Verkauf.
Ich bin gesonnen, mein neuerbautes Haus mit Hintergebäude und Rolle, nebst Acker, großen Kellerräumen, Toreinfahrt, alles im guten Zustande, schönste Lage, bei halber Anzahlung zu verkaufen.
Maurer-Witwe **Schäfer,**
Lauchstädt, Lindenstraße 28b.

300 Stck. Holzkoffer, Mädchenkoffer, Handkoff., Reisekörbe billigst z. v. **Töpfer,** Roter Turm.

Gebrauchte Pianinos,
tadellos erhalten, darunter von Feurich, Neumeyer 2c. für 225, 300, 375—600 M., zu verkaufen.
B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34.

Backmulden Gr. Märkerstr. 23.

Friedrich Peileke,
Möbel-Magazin,
Geiststrasse 25,
empfiehlt **neue u. gebrauchte Möbel jeder Art** für Brautleute, **ganze Wohnungs-Einrichtungen,** sowie **einzelne Möbel zu billigsten Preisen bei reellster Bedienung.**
Alte Möbel nehme stets in Zahlung.

Eleg. Kleidersekretäre
25 M., Vertikows 32 M., Sofas 36 M., Schreibtische 34 M., Bettstellen mit Matr., Spiegel, Tische, Stühle billig zu verkaufen.
Karl Bieler, Albrechtstr. 39, pt.

Schönes Mühlengrundstück,
in der Nähe von Halle belegen, bestehend aus einer dreigängigen, mit aushalt. Wasserkraft versehenen Mahlmühle, sowie 76 Morg. guten Ackers, ist veränderungshalber sofort **zu verkaufen.** Offerten unter **S. 7636** an die Expedition dieses Blattes.

Butterformen Gr. Märkerstr. 23.

Restaurant,
besseres, in Mitte der **Stadt Magdeburg** gelegen, beabsichtige ich fortzugshalber abzugeben. Preis Mk. 5000. Geschäft ist unabhängig. Offerten unter **T. R. 664** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg** erbeten.

Selten günstiges Angebot!
Krankheits- und zur Ruhesetzungshalber will ich unter günstigen Beding. mein sehr altes lukrat. in gut. Industrie- u. groß. verkehrr. Orte gelegenes
gemischtes Warengeschäft
verkaufen. Jährl. Reingewinn 5000 Mk. Es kann auch tücht. Kaufmann od. vermög. Dame einheir. Nur Selbstrefl., welche im Bel. von ca. 18000 Mk. sind, erfahr. Näh. unter **A. G. 2932 Rudolf Mosse, Köthen i. Anh.**

Mehrere ältere Arbeitspferde
sind preiswert zu verkaufen
Frankestraße 17.

1 Chaiselongue,
moderne Façon, ganz billig zu verkaufen **Albrechtstraße 36, pt. rechts.**

Der jetzige Schnitt von ca. 10 Morgen Wiese im ganzen oder geteilt zu verkaufen.
Otto Harnisch, Gr. Ulrichstr. 25.

Neuer **Hand-Feder-Tafelwagen,** Tragkraft bis 15 Zentner, Radspur: Eisenbahn-Spurweite, preiswert zu verkaufen.
A. Schernbeck, Gr. Brunnenstr. 10.

8jähriges Pferd und Tafelwagen zu verkaufen. Zu erfragen Lessingstr. 20, II.

Leichter **Wagen,** passend für Dobiter, zu verkaufen Glaucharstraße 28.

Hausgrundstück, neuerbaut, mit Gas, Wasserspül. u. kleinem Garten b. 1500 Mk. Anzahlung zu verk. Agent. verbeten. Off. unter **U. 7778** an die Exp. ds. Blattes.

Achtung! 1 Pferd, 1 Leiterwagen, 1 Federrollwagen billig zu verk. Wo? sagt die Exped. ds. Blattes.

Bernhardiner-Rüde,
13 Monate alt, **zu verkaufen.**
Gutsbesitzer **Kof,** Delitzscherstr. 11a.

Neues Plüschjacke bill. z. vk. Kuhgasse 1, III, Haale.

Fahrrad für 23 Mark zu verk. Harz 19, Hof, I.

Damenrad, Marke Bücher, gut erhalt., billig zu verk. Forsterstr. 47, Hof, part.

Kleines Wohnhaus in Halle, mit mittleren und kleineren Wohnungen, in best. Zustande, krankheitshalber preiswert zu verk. Off. u. **C. 7763** an die Exp. d. Bl. erb.

Zu vermieten.

Umzugshalber
per 1. Juli **Parterre-Wohnung** m. fl. Garten für 370 Mk. **zu vermieten**
Göbenstr. 5, part. links.

M. Bär zahlt **6%** in Marken

Kinderwagen, neu, sehr bill. zu verk. Kl. Ulrichstr. 18, III.

Fahrrad,
hochelegant, für jeden Preis zu verkaufen.
Jähnke, bei Herbst, Schützenstr. 16, vorn. II.

Stühle 2, Tische 3, Spiegel 3, Bettstell. 5, Kleiderschr. 10, Kommoden 12, Küchenschr. 12, Sofas 15, Bettst. m. Matr. 18 Mk., alles wen. gebr., ebenso habe ich Taschenuhr., Federbetten, Reisekörbe und versch. and. sehr bill. zu verkaufen. **Carl Schiller,** Mühlberg 13.

Papageibauer billig zu verkaufen **Liebenauerstraße 163.**

Tafelförmiges Instrument sehr bill. zu verkaufen **Liebenauerstraße 163.**

Schönes großes Rispsofa und 1 Tisch preiswert zu verk. Dryandorstr. 32, part.

Jg. Enten, 4 Wochen, zu verk. Mittelstr. 3, I.

Foxterrier, wachsam und treu, **für 15 Mark zu verkaufen Streiberstr. 22,** II. r.

Haus-Verkauf.
Ich beabsichtige mein neuerbautes, gut verzinsliches, 2stöckiges Haus mit 4 Wohn., fl. Garten in nächst. Nähe von Halle, Ort Bahnstation, **zu verkaufen.** Offert. unter **B. 7782** an die Exped. ds. Blattes.

Schausenster-Rouleaux, 2 m breit, billig zu verkaufen Burgstr. 5 im Reisaur.

Gebr. Waschmaschine bill. z. vk. Geiststr. 65, I. r.

Umzugshalber
Plüschsofa, Kleiderschrank, Vertikow, Tisch, Stühle, Spiegelschränkchen, Kommode, Bettstell. mit Matr., Federbetten, Regulator, Nähmaschine billig zu verkaufen
An der Moritzkirche 5, I.

Fast neues franz. **Zweirad** (Halbrenner mit Freilauf) billig zu verk.
Maurice, Magdeburgerstr. 34, Hof.

Einfache Bettstelle, sowie Kinderbettstelle mit Matratze u. Kinderstuhl zu verkaufen Hagenstraße 2, II. rechts.

Modernes Plüschdiwan 58 Mk., Säulentrumeaux, elegant, 42 Mk., 2 hohe Muschelbettstellen mit gut gearbeiteten Matratzen a Stück 35 Mk. zu verkaufen
Harz 14, part.

2 gebr. Aufsp.-Pianinos billig z. verk.
O. Kaufmann, An d. Universität 2.

Großer schöner Garten, direkt an der Stadt, mit gr. Laube, schatt. Rasenplatz, 2 gr. tragf. Birnbäumen, ca. 70 Johannisbeer, Stachelbeer-, Himbeer- u. Flieder-Strauch, Wass. direkt am Garten, ist preisw. sofort zu verkaufen. Näh. Krausenstr. 25, III.

Gr. Handrollwagen, Marktstütze u. neue Bubenplane bill. zu verk. Moritzkirchhof 12.

Weißer Tennisanzug u. neuer schw. Sa.-Paletot bill. z. verk. Meckelstr. 11, p. l.

Birk. schöner Schreibsekr., 2 große Mahag.-Tische, 1 m. Aufsp., g. Stühle zu verk. Körnerstraße 11, p.

Rest-Bestand eines **Schuhlagers** im ganzen zu verkaufen **Reilstr. 9,** I.

Großer Trumeaux mit Etageren 65 Mk., ff. Plüschdiwan 65 Mk., nußb. Aufziehtisch 40 Mk., 6 Walzenstühle mit Sternegeflecht, a 6 Mk., Herrenschreibtisch u. Bücherschrank, beides echt nußb., sehr billig zu verkaufen.
Ludwig Wuchererstr. 31.

Plüschtaschensofa 58 Mk., 24 Rohrlehnstühle, Ausziehtisch, Zier. Kleiderschrank zu verkaufen. Möbelfabrik, **Spitze 38.**

Zu kaufen gesucht.

Speisekartoffeln,
gute, 50—60 Ltr., sofort zu kaufen gesucht.
E. März, Friesenstraße 4.

Alte Sorten Spreu kauft zu jeder Zeit **Frankestr. 17.**

Leere Weinflaschen, nicht unter 100 Ltr. halteind, zu kaufen gesucht. Offerten unter **O. 7774** an die Expedition d. Blattes.

Schwefelkehstr. 11a halbe I. Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekam., reichl. Zub., für 330 Mk. inkl. Wasserzeiner u. Treppenbeleuchtung. 1/7. ev. per 1/10. cr. zu verm.

Entree, St., K., K. u. Zub. für 200 Mk. sofort oder 1. 7. zu bez. Alter Markt 32, I.

Zu vermieten.

Wohnung, 4—5 Zimmer, Mk. 500, wegen **Umzug sofort od. später** günstig **zu vermieten**
Lessingstraße 33, pt.

Für M. Bär's Sparblatt 1 20 Mk.

Schillerstr. 38, Hof, 3 St., K. f. 270 Mk. 1/7. z. verm. (event. Bad).

2 Stuben Kam., Küche m. Zub. 1. Juli zu vermieten **Mühlrain 1.**

1 zweifenstr. Stube sofort zu vermieten **Mühlrain 1.**

Herrschaftliche Wohnung,
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Innenklosett, Gasanschluß u. Zubehör sofort oder später zu beziehen Ludw. Wuchererstr. 45.

Friesenstraße 7
2 Stuben, Kammer und Küche, 300 Mk., **sofort** oder **später** zu vermieten.

Liebenauerstrasse 11
Wohnungen, 300 und 285 Mk., **sofort od. 1/7. zu verm.** Näheres durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Merseburgerstr. 161, Ecke Königstr.
(nahe Bahnhof), schöne Wohnung in II. Et., 2 gr. Stuben, Kam. u. K. für sofort od. später für 370 Mark zu verm. Auskunft portierfrei Mk. **Geschel.**

Charlottenstraße 14
geräum. freundl. II. Etage, 5 Zim., 2 Kam., K., Zub., 600 Mk., sof. zu verm. Näh. I. Et.

Wohnungen zu vermieten Kl. Sandberg 18.

St., K., K. u. Zub. zu verm., 55 Tlr. jährlich **Kapellengasse 6.**

Wohnungen zu vermieten, v. 120 Mk. an **Rich. Wagnerstraße 50.**

Frdl. Wohnung, Stube, Küche zu vermieten Trifftstraße 29, I.

Hausmannswohnung
zu vermieten Heinrichstraße 5.

Kleine Wohnung, Stube, Kam. bis 1. Juli zu beziehen **Lilienstraße 7.**

Wohnung, 32 Taler, 1. Juli zu vermieten **Spitze 7.**

Stube u. Kam., f. einz. Leute pass., zu vermieten **Geiststraße 2, II.**

Wohnung zu verm. Brandenburgerstr. 3.

Stube, K., K. 1/7. z. vm. Herrenstr. 25.

Stube u. Kam. sof. zu beziehen Steg 8.

Kleine Wohnung zu verm. Weingärten 48.

Wohnung, 200 Mk., 1/7. z. vm. Langestr. 4.

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub. p. 1/7. zu vermieten **Lessingstraße 11.**

Wohnung 1. Juli zu verm., Pr. 450 ℳ Nicolaistr. 12, II, neb. Gr. Ulrichstr. 1.

Kl., frdl. Kellerwohn. f. einz. Leute sof. od. später zu bez., 90 Mk. Ludwigstr. 10.

Wohnung 1/7., Nähe Prom., 240 u. 300 ℳ Besicht. 3—5 Uhr Gr. Wallstr. 42, pt. l.

2 Wohnungen an ält. Leute 1/7. zu vermieten **Martinstraße 15.**

Freundliche Wohnung für 150 Mark an einzelne Leute zu vermieten **Steg 9.**

Laden, von 2 die Wahl, auch in einem vereint, mit od. ohne Wohn., sofort zu beziehen **Ludw. Wuchererstr. 60.**

St. ude u. Kam., 35 Tlr. u. fl. Stube zu vermieten **Nellenstraße 6.**

Stube u. **Küche** m. Schuhmacherwerkst. ist sof. ob. 1/7. z. v. Forsterstr. 16, pt.

Hausmannswohnung,
besteh. aus 2 Stuben, Küche u. Zubehör f. 150 Mk. per 1. Juli zu verm. Offert. unt. **401 L. an Annonc.-Exped. Max Müller, Leipzigerstr. 84.**

Leere Stube, auch m. K., 8—10½ ℳ, an eing. anst. Meri. sof., m. Wasserleitg. Besicht. 3—5 Uhr Gr. Wallstr. 42, pt. l.

Frdl. Wohnung, 1. St., 2 St., K., K., K. u. sämtl. Zub., Pr. 150 Mk., 1. Juli zu vermieten. Näheres **Dienstk,** Turmstr. 2.

Schöne Wohnung sof. oder 1/7., Nähe Prom., 1. St. Abvm. sich. Bel. 3—5 Uhr, 400 M. Gr. Wallstr. 42, pt. l.

Wohn., 80 Tlr., sof., 55 u. 36 Tlr. per 1.7. zu bezieh. Näheres **Kaulenberg 8.**

Wohnung, 45 Tlr., zum 1.7. zu vm. **Langestraße 21.**

St. u. K. sof. ob. 1.7. z. vm. Unterplan 5.

Möblierte Zimmer.

Göbenstraße 23, p. r.

Gut möbl. **Zimmer** sofort zu vermieten Völbergasse 2, II. L.

Gr. Zimmer, f. 2 Herren pass., sowie kl. Zim. zu vermieten Kl. Steinstr. 4, III.

Möbl. Zimmer m. gut. Pens. f. 2 Hrn. 1/7. zu verm. Gr. Märkerstr. 20, I r.

Möbl. Zimmer in schöner Lage 1. Juli zu vermieten Hagenstr. 2, II rechts.

Ein Herr findet Logis Gr. Märkerstr. 18, III.

Möbl. Wohnung mit od. ohne Kab. sofort oder später zu verm. Geiststr. 38.

Gut möbl. Zim. zu verm. Jägerplatz 11, I r.

Möbl. Zimmer zu verm. Barfüßerstr. 6, II.

Möbl. Zimmer Schillerstr. 43, II l.

Möbl. Zimmer zu vermieten Langestr. 4.

Für Verkaufer kl. ungen. Zim. sof. zu vermieten, Marktnähe, monatl. 10 Mk. Gefl. Off. u. **D. 7764** a. d. Exp. ds. Bl.

Anst. Schlafstelle zu vm. Canstein str. 3, pt. l.

Frdl. Schlafstelle offen Georgstr. 13, I r.

Möbl. Schlafst., allein, Kuhgasse 1, III. Haale.

Anst. Schlafstelle zu verm. Meckelstr. 28, pt.

Anst. j. Mann find. frdl. Schlafst. Kuhgasse 9, I.

Anst. Schlafst. off. Gutjahrstr. 2, I r., am Markt.

Frdl. Schlafst. zu verm. Martha str. 8, pt.

2 anst. Schlafst. offen Nikolaistr. 4, I.

Schlafst. f. Mädchen off. Breiteg. 31, I.

Anst. Schlafst. off. Landsbergerstr. 57 i. Lad.

Freundl. Schlafstelle offen Töpferplan 5.

Anst. Schlafstelle zu verm. Glaucharstr. 28.

Schlafstelle offen Leipzigerstr. 14, II. R.

Anständ. ruhige gemütl. Schlafst. off. für 2 Herren **Riemeyerstr. 14a,** I. Bahnnähe.

Läden & Magazine.

Schöner Laden mit Wohnung 1/10. zu vermieten. **Paul Elsässer, Merseburgerstr. 5.**

Für M. Bär's Sparbuch 12 Mk.

Albrechtstraße 37, wegen seit 12 Jahr. die **Bäckerei** mit gutem Erfolg betrieben, ist 1. Oktober zu vermieten. Auch ist das **Haus ev. zu verkaufen.** Näheres **Geiststraße 26,** im Fleischerladen.

Obere Leipzigerstraße 66a Kontorräume mit Niederlagen sofort zu verm.

Sofort zu vermieten:
Nikolaistraße 6 Laden mit Kontor, Niederlage, Pferdestall, Remise, event. mit Wohnung.
Näheres **Gr. Steinstraße 19,** Privat-Bureau.

Leipzigerstrasse 23
Hof-Kontor und großer Lagerkeller zu vermieten, **Preis 700 Mark.**

Kl. Laden sof. zu verm. Langestr. 4.

Kl. Lad. m. Wohn. sof. Näh. Kaulenberg 8.

Laden mit od. ohne Wohn. u. St., K., K. 1/7. zu verm. Alter Markt 17.

Mietgesuche.

2-3 Räume, mögl. part., rub. gel. f. **Lithogr. Atelier.** **Fehse,** Kurfürstenstr. 79.

Wohnung, per 1 Juli, z. Preise bis 20 Min. davon, **zu mieten gesucht.** Off. unter **U. 7758** an die Exped. ds. Blattes.

2 Damen suchen frdl. möbliertes Zimmer, evtl. mit Mittagstisch. Offert. unter **L. 7759** an die Exped. ds. Bl. erb.

Zu Leute mit 2 Kindern von 6—8 J. **suchen** sofort od. 1/7. **frdl. Wohnung.** Werte Offert. mit Preis **Zwingerstr. 14, Ww. Tetzner** erbeten.

Suche 1/7. Wohn., 30—38 Tlr. od. Hausmannsstelle. Off. unt. **A. 7761** Exp. ds. Bl.

Elegantes Wohn- u. Schlafzimmer, mg., mit sep. Eingang für sofort zu mieten gesucht. Offerten unter **S. 7776** an die Expedition dieser Zeitung.

Brautleute
suchen zum 1/7. Logis im Preise von 50 bis 60 Tlr. Werte Offert. unt. **E. H.** Restaur. „Zur Olive", L. Wuchererstr. 26.

Leere Stube gesucht Schulstr. 7, Laden.

Möbl. Wohnung mit voller od. halber Pension für anständige junge Dame Nähe der Zietenstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **C. 7783** an die Expedition des General-Anzeiger erbeten.

Anst. Witwe mit 2 erw. Kindern sucht fl. Wohnung im Pr. v. 40—45 Tlr. Off. unt. **D. 7784** an die Exp. d. Bl.

Stellen finden.

Viele
ied. Pferdeknechte
bei hohem Lohn,
Arbeiterfamilien,
verh. Kuhfütterer,
Mann u. Frau müss. melk. können,
ied. Kuhfütterer,
ied. Schweizer,
Kleinknechte,
Burschen z. Anlernen,
Mädchen aufs Land
erhalten kostenfrei Stellen durch
Willy Kühn,
Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Viele Knechte, Bursch., Mädchen für Stadt und Land **erhalten kostenfrei gute Stellen. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.

Leistungsfähige
Margarine-Fabrik
sucht nachweislich gut eingeführten
Vertreter
gegen Provision. **Franko-Offerten** unter Angabe der bisher vertretenen Firmen unt. **Z. 7660** an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Tüchtige Bierfahrer
für Braunbier sofort gesucht.
Brauerei, Harz 50.

Kutscher.
Suche per 1. Juli oder früher verheirat., auch unverh., durchaus zuverlässigen Kutscher, welcher ruhig mit Pferden umgeht u. gute Zeugnisse besitzt. Vorstellung Behufs Kavalleristen benorrugt.
Rittergut Goldschau bei Osterfeld.
Bez. Halle a. S.

Einen tücht. Glasergesellen
sucht für dauernd **Otto Schrader,** Glasermeister, **Teutschenthal.**

Wer passende Stellung sucht, verlange sof. Deutschl. Neueste Bakanzenpost, Berlin W 30.

5—30 Mk. tägl. Nebenverdienst für Tätigkeit, Schreibarb., Adressenmachm., Vertretung etc. Näh. durch **Erwerbszentrale in Würzburg.**

Energischer Invalide als Aufseher gesucht. **Ed. Baumann,** Reilstr. 101.

Suche einen kräft., sauberen **Burschen** zum Brotfahren. Kost u. Logis im Hause. Herrenstr. 8.

1 Schuhmacher,
besserer Arbeiter, findet dauernde Beschäftig. **F. Schönherr,** Gr. Steinstr. 70.

Arbeitsbursche
für Polsterwerkstatt gesucht.
Th. Harnisch, Schillerstr. 23.

Nebeneinkommen!
für Herren, Beamte etc., die geneigt sind ihre guten Beziehungen zu Familien, Freunden und Bekannten gegen hohe Provision für eine vornehme, **leistungsfähige Weinfirma** nutzbar zu machen. Gefl. Angeb. sub **F. K. Z. 577** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.**

Tüchtiger
Ingenieur
gesucht für chemische Apparate, Petroleum-Benzin-Raffinerien 2c. Offerten unter **T. 7657** an die Exped. ds. Blattes erb.

Tischler, der selbständig arbeiten kann, findet dauernde Beschäftigung.
H. Krasemann, Schmerstr. 19.
Fabrik von Reisekoffern u. Lederwaren.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040607028/fragment/page=0002

Kellner, viele Hausburschen erhalten sofort Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Bureau-Verband „Reform" sucht per sofort u. später: Buch-, Korrespond., Exped., Kommis, Kontoristen, Masch.-Technik., Bau-Technik., Konstrukteure f. Werkzeugmasch., Kassierer, Filialleiter, Maschinist, Lagerist, Buchhalterin, Kontoristinnen, Verkäuferinnen. **Adolf Wellenberg,** Stellenvermittler, Halle a/S., Gr. Berlin 1, 1.

Schirrmeister-Gesuch! Ein tüchtiger, solider Schirrmeister, gesetzten Alters, wird für selbständigen, dauernden Posten bei hohem Lohn und Akkord sofort zu engagieren gesucht **Merseburgerstr. 155.**

Zeug- u. Blechschmied s. sofort. Antritt gesucht. **Wilh. Heckert,** Gr. Ulrichstr. 57.

Einen Arbeiter für einige Tage sucht **A. Binder,** An der Schwemme.

Verheirat. Kutscher, guter Pferdepfleger, der auch Hausarbeit mit zu übernehmen hat, von Maschinenfabrik 15/6. gesucht. Meld. mit Buch u. Zeugn. bei **Rud. Mosse,** Brüderstr. 4.

Hausbursche gesucht. **F. Burkel,** Merseburgerstr. 6.

Hausdiener für Geschäft, jetzt nach Stadt, Nähe Halle, sofort gesucht. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Hausbursche, a. l. v. Lande, sof. ges. Näh. b. Höhne, Zeugschmiedemstr., Mansfelderstr. 55.

Tischler, auf Ladeneinricht. geübt, sucht sof. **Max Jungblut,** Ludw.-Wuchererstr. 31.

Kautionsfähig. Bureaugeh. sof. ges. Streifer, Jacobitraße 17, I.

Leistungsfähige Margarinefabrik bezw. deren General-Depot sucht für Halle u. Umg. einen tüchtigen, bei der einschlägigen Kundschaft gut eingeführten **Reisenden.** Offert. mit Gehaltsansprüchen unter **B. c. 4748** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Wir suchen noch einen **Außenbeamten** für ang. Masch.-Ins.- u. Haftpfl.-Branche gegen festes Gehalt u. Prov. **„Allianz", Vers.-Akt.-Ges. Carl Erler,** Gen.-Ag., L. Wuchererstr. 54.

Gelernt. Krankenwärter bei monatl. 45 Mk., freier Stat., Wäschen u. Leibwäsche, jährl. 1 Sommer- u. 1 Winteranzug, sucht **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Junger Kaufmann, mit Buchführung, ev. Schreibmaschine vertraut, wenn mögl. im Brauereimaschinenfach erfahr., für Kontor ges. Off. m. Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschr. u. **L. 7771** a. d. Exp. d. Bl.

14—15jähr. kräftiger Laufbursche gesucht. Off. u. **K. 7770** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Guten Rockarbeiter auf Werkstatt sucht **Louis Stück,** Goethestr. 16.

J. Schneidergeselle sof. ges. Franckestr. 12, S. II.

Streng reell! Jedermann kann leicht 600 Mark mon. und mehr verdienen durch Vertr., sowie häusl. Tätigk., Schreibarb., weibl. Handarb., Adressennachweis usw. usw. Angebote per Postk. a. d. **Erwerbs-Inst. „Westfalia", Dortmund,** Abt. 25, erbeten.

Geprüfter Heizer per sofort gesucht. Anfangsgehalt 75 Mk. monatlich. Meldungen mit Lebenslauf an die Betriebs-Verwaltung der Kleinbahn **Crensitz-Trotha,** Bez. Halle.

Anständ. junges Mädchen mit guten Zeugnissen zum 1. Juli gesucht **Mühlrain 1.**

Gebübte Platt- u. Kreuzstich-Stickerin gesucht, mit Probearbeit melden bei **S. van Raay,** Postst. 9/10.

Junges ordentliches Mädchen vom Lande für leichten Dienst gesucht zum 1. Juli 1904. Meldungen von früh 9 Uhr bis nachm. 3 Uhr **Lindenstraße 59, pt.**

Aufwartung für 2/3 Tag sofort gesucht **Goethestr. 33, II.**

Jg. Mädch., im Schneidern geübt, ges. Dauf. k. jg. Mädch. Schneid. u. Zuschneiden grdl. erl. **T. Becker,** Zwingerstr. 7, III.

Ordentliches Mädchen vom Lande zum 15. Juni gesucht Martinstr. 14, I.

Anst. Mädch., 14—15 J., als Aufwartung den ganz. Tag f. Kind ges. Leipzigerstr. 93, 1 r.

Jg. anst. **Mädchen 17. gesucht** Gr. Gosenstr. 32, **G. Fielinger.**

Damen-Schneiderin, welche chice Damen- u. Kinderkostüme im Hause anfertigt, per sofort gesucht. Zu erragen **Gr. Ulrichstraße 24,** Papierhandlung.

Jung. Mädchen für nachmittags ges. Pfälzerstraße 19, III r.

Saubere Aufwartung für den ganzen Tag gesucht **Schlamm 5.**

Erfahrenes, sauberes, tüchtiges **Mädchen,** nicht unter 18 Jahren, 1. Juli gesucht **Marienstraße 8, I.**

Saubere Aufwartung gesucht **Pfälzerstraße 4, II l.**

Mädch. f. Küche u. Haus, Mädch. f. einz. Leute, Mädch. f. Pfarrhaus erh. gute St. b. Anna Domke, Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Sauberes Dienstmädchen 1. Juli ges. Frau Dr. Klautsch, Kleine Klausstraße 11, l.

Mädchen, 15—16 Jahre, für 2 Kinder tagsüber gesucht. **Schumann,** Leipzigerstr. 64.

Unabhängige ehrliche Frau für Küchenarbeit für den ganzen Tag gesucht. Hotel Kaiser Wilhelm.

Aufwartung wird gesucht i. d. Bäckerei Große Ulrichstraße 20.

Jüngere flotte Schneiderin, 2 Lehrmädchen sofort gesucht. C. Schliebe, Glauchaerstr. 23.

Aufwartung mögl. für den ganz. Tag gesucht Kleine Wallstraße 3.

Einf. Wirtschafterin, 40—50 J. alt, sucht sofort für Geschäftsmann nach ausw. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Ein jg. ordentl. **Mädchen** v. 14—16 J. aus bess. Fam., mögl. v. Lande, bei Fam.-Anschl. 1 Juli ges. Goethestr. 3, I.

Jung. Mädchen zum Schneidern sofort gesucht Thomasiusstr. 37, III l.

Mädchen für vorm. zur Aufwartung gesucht Turmstraße 158, p.

Anständ. unabhängige Frau als Aufwartung gesucht Poststraße 10, im Laden.

Ausbesserin in's Haus gesucht. Meldungen **Merseburgerstr. 155, I.**

2 Taillenarbeiterinnen werden in e. Akademieuniformatelit. zu Direktricen ausgebild. Meld. u. **N. 7733** Exped. d. Bl.

Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, für mittleres Restaurant 1. Juli gesucht. Off. unt. **B. m. 4734** an **Rudolf Mosse, Breiteweg.**

Geübte Gartenfrauen sofort gesucht Burgstr. 47, l.

Wegen Krankheit suche sofort ein älteres **Mädchen.** Lindenstr. 52.

Mädchen von 15—16 J. als Aufwart. f. d. ganzen Tag sof. gesucht Augustastr. 20, II.

Zu 2 Knaben, 6- u. 4jährig, **Kindergärtnerin** II. Kl. zum 1. Juli auf's Land gesucht. Näheres **Lasonlainestr. 31, pt.**

Sauberes, ordentliches **Küchenmädchen** sucht zum 1. Juli bei gutem Lohn **Siechenhausstiftung,** Beesenerstr. 10.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird zum 1. August d. Js. gesucht. Meldungen nachmittags 2—4 und abends 8—9 Uhr Alestraße 17, 1 Tr.

Tüchtiges **Mädchen,** welches kochen kann, sucht zum 1. August **Frau Professor Lübbert,** Waisenhaus.

Waschfrau gesucht Germanstr. 4, pt.

Saubere, kräftige **Aufwarterin** gesucht Weidenplan 19, II.

Jüng. Aufwart. gesucht Pfälzerstr. 12, I r.

Aufwartung für vormittags gesucht Goethestr. 13, I. rechts.

Jüngeres, saub. **Dienstmädchen** 1. Juli gesucht Friedrichplatz 9, part.

Aufwartefrau vormittags gesucht Zwingerstr. 16, I. l.

Tüchtiges Mädchen für Küche und Haus zum 1. Juli gesucht Marienstr. 12, part.

Unabhängige Frau oder Mädchen zum Fahren einer gelähmten Dame auf 4 Wochen während des Aufenthaltes in der Heide gesucht. Meldung nach 6 Uhr **Alter Markt 30, I.**

Anst. **Frau** für den Vormittag gesucht Gr. Ulrichstr. 20, II rechts.

Ord. Mädchen sucht **Emilie Fischmann,** Stellenvermittlerin, Dachrigge 3.

Eine Frau oder Mädchen wird einige Mal in der Woche als **Aufwartung** gesucht. **Eberhardt,** Bernhardstr. 30, II.

Junges **Mädchen,** im Schneidern geübt, gesucht Hackebordstr. 3, III rechts.

Köchin, welche Hausarbeit übernimmt, für kinderlosen Haushalt gesucht durch **Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neunhäuser 3, am Markt.

Ordentliches Mädchen als **Aufwartung** gesucht Gr. Markerstr. 9, I links.

Suche zum 15. Juni eine ält., energische **Mamsell,** welche dem ländlichen Haushalt nebst Milchwirtschaft vorsteht und sich vor keiner Arbeit scheut. Offerten nebst Gehaltsansprüchen sind zu senden an **Salinengut Dürrenberg.**

Tüchtige Rock- und Taillenarbeiterinnen, einige Zuarbeiterinnen bei hohem Gehalt sofort gesucht. **Wilh. Fischer's** Kostüm-Atelier, Schweichelstraße 36.

Als Aufwartung wird ein eirca 15jähr. Mädchen aus braver Familie für den ganzen Tag gesucht **Pfälzerstraße 19, l., rechts.**

1 jüngere Schneiderin u. 1 Schulmädchen gesucht Fleischerstr. 43, I.

Mamsell für Rittergut bei Halle bei Familienanschluß 17. ges.; gute Stelle. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9 nur 9.

2 selbst. Bauschlosser u. 1 Arbeitsburschen sucht sofort **Ernst Jänsch Witwe, Zörbig.**

Waschfrau, welche mit Waschbrett wäscht, gesucht Gr. Ulrichstr. 26, II. Eg. Jägergasse.

Tüchtige Schneiderin sucht **Frau Sinn, Salzstr. 3, pt.**

Suche Mädchen in sehr gute Privatstelle b. hoh. S. 1/7. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9 nur 9.

Männliche und weibliche **Stellungsuchende** aller Stände erhalten sofort grosse Auswahl postgenert. Angebote durch d. „Deutsche Vakanzenpost", Esslingen.

Ein Mädchen sofort zur Aushilfe gesucht Clearinstr. 5, II. r.

Mädchen zum Nähen gesucht Kl. Brauhausstr. 9, I.

Krankheitshalber sofort ev. 1. Juli 1 ordl. Mädchen, welches selbständig kochen kann, bei hohem Lohn gesucht Fleischerstr. 12.

Unabhängige, ordentl. Frau vormittags gesucht. Engel-Apotheke.

Junges Mädchen, 14—16 Jahr, für einen vegetarischen Haushalt für den ganzen Tag gesucht. Frau **Anna Bauer,** Unterberg 7.

Junge Mädchen, im Schneidern geübt, finden Beschäftigung. **Walther,** Albrechtstr. 35.

Tüchtige, durchaus selbständige **Rock- u. Taillenarbeiterinn.** bei höchstem Lohn sucht per sofort **Franz Reich.**

Tüchtige Plätterinnen auf Oberhemden, Kragen und Manschetten, nur erste Kräfte, gesucht. **Wäscherei am Galgenberg.**

Tabak-Abripperin sucht per sofort **Wilhelm Welsch,** Zigarrenfabrik, Spitze 19.

Viele Mädchen nach hier, Leipzig u. Berlin finden sof. u. spät. sehr gute Stellen. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, S. I.

14-16j. Mädch. z. Tabakzuricht. ges. Harz 25 II. r.

Zur Aufwartung gut empf. Frau oder Mädch. für vorm. ges. Zu erfr. i. d. Exped.

Aufwartung gesucht Heinrichstr. 5, part.

Hausmädchen f. Salz, 20 M. monatl. freie Reise, Hausmädchen a. Land, Stallmädch. u. led. Knechte find. b. hoh. L. sof. gute St. b. Frau **Marie Glängel,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 2.

Mädchen f. einz. Leute erhalt. vorzügl. Stellen d. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Damenstickerin sofort gesucht. Mit Probearbeit meld. bei **S. van Raay,** Postst. 9/10.

Reinliche Frau als Aufwartung f. vormittag ges. Franckestr. 18, II. r.

Stellen suchen

Suche für meine Tochter, flink u. gewandt, 16 Jahre alt, **Stelle** bei bess. Herrschaft u. guter Behandlung. Offerten unter **T. 7337** an die Exped. b. Bl. erbeten.

Junger Tapezierer, flotter Polsterer, sucht sofort dauernde Stellung. Werte Off. unt. **P. 7775** an d. Exped. dies. Blattes.

Heizer und Maschinist für Dampf-, elektr. u. Lindes Eismaschinen-Anlage, 30 J. alt, verh., sucht ähnl. Stellung. W. Off. unt. N. 7773 a. d. Exp. d. Bl.

Frau nimmt u. Wäschen an Gerberstr. 13, p.

Jg. **Frau** sucht **Aufwartung.** Gr. Brunnenstr. 52, II. l.

Geb. j. Mädch., i. a. Zw. d. Haush. erl., perf. im Koch., s. z. 1. Juli ändw. St. in bess. Hause. Gefl. Offerten nach **Südstr. 55,** II. l. erb.

Junges Mädchen, welches Putz gelernt hat, sucht sofort oder später Stellung als Verkäuferin. Werte Offerten an Herrn **P. Gottschalk, Sangerhausen,** Kyffhäuser.

Frau sucht Wäsche oder Aufwartung (vormittag) Moritzkirchhof 3.

Frl. sucht Stell. z. Führ. eines kl. Haushalt b. alt. H. od. D., event. auch als Gesellschaft, z. Vorl. u. schriftl. Arb. Off. u. **G. 23** hauptpostl.

Wirtschafterin m. langj. Zeugnis, Köchin, Mädchen v. L. f. St. b. **Anna Domke, Stellenvermittlerin, Breitestraße 31.**

Gebildetes junges **Mädchen,** im Haushalt bewandert, sucht Stellung als Stütze durch's **Marienhaus.**

16—18j. Mädch. v. L. s. St. 1/7. **Pauline Pfautsch,** Stellenvermittlerin, Kuhgasse 6.

Mädchen, vom Lande, welches schneid. **Stellung** für Küche u. Haus. Zu erfrag. **Händelstraße 27** beim Hausmann.

Junges Mädchen, 17 Jahr, sucht Stellung als lernende Verkäuferin bei freier Station. Offert. u. **M. 7772** an die Exp. bs. Bl.

Perf. Landwirtschafterin, 7 u. 8j. Zeugn., empf. Augusta Hammerschmidt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35, II. Dal. viele Mädchen gel.

Frau sucht noch Wäschen Domstr. 1.

Anst. ält. Mädchen sucht Stellung als Wirtschafterin b. älterer Dame od. Herrn **Dachritzstraße 12, II l.**

Diverse.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Lachschrift ꝛc. erlernen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei **Robert Flockenhaus,** Bücherrevisor, Eingelnunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis. **Mittelstr 6.**

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe, L. Wuchererstr. 46, p.**

Tanz-Unterricht gratis! (nur für bess. anst. j. Leute) Dienstag u. Donnerstag **Konzerthaus,** Karlstr. 14. Montag: **Trittstunde.**

Jg. Herr oder Dame, 6j. Jungen täglich Stunde erteilen, können sich melden **Merseburgerstraße 7, part.**

Darlehne gibt Selbstgeber reell. Leuten **Kiesch, Berlin, Friedrichstraße 212.** (Rückporto.)

Geld- Darlehne sof. a. jeden auf Wechsel, Schuldsch., Hypoth., Lebensversich. o. Bürgen u. Beamte. **G. Lähstöffel, Berlin W. 35.** Rückp.

Geld-Darlehne für Personen jeden Standes a 4, 5, 6% in klein. Raten rückzahlbar. **M. Joseph, Berlin, Pallasstr. 6.** Rückporto.

150 Mk. gegen Zinsen und doppelte Sicherheit zu leihen ges. Offerten u. **M. 7752** an d. Exped. d. Bl.

3000 Mk. werden auf kleines herrschaftliches Haus gesucht. Offerten unter **P. 7755** a. d. Expd. d. Bl.

Wer leiht Beamten auf 1 Jahr **200 Mk.** ohne Bürgschaft und Pfand? Off. u. **„Ceylon"** postl. Merseburg.

2000 Mk. sucht sofort Inh. gen. flott. Geschäftsm. ca. 8fache Sicherheit. Off. u. **P. S. 300** hauptpostl. erb.

Jg. anst. Dame sucht **50 Mk.** zu leihen gegen dauerh. Rückzahlung. Offerten unter **W. 16** a. d. Exl. d. „Gen.-Anz." Gr. Steinstr. 67.

D.-Schäm. Sonnt. i. Zoolog. Gart. u. gelaufen. Gegen Belohn. abzugeb. Gr. Wallstr. 20, pt.

K.-Jäckchen verl. Geg. Bel. Zwingerstr. 14, S. pt.

Zeisig entflogen. Bitte abzugeben Kl. Ulrichstr. 25. H.

Kanarienvogel entflogen. Gegen Belohnung abzugeben Charlottenstr. 4, II l.

20 Mark von sehr armen Jungen **verloren** von Gr. Brunnenstr.—Reilstr. (Kaserne). Bitte abzugeben **Trödel 16, II.**

Rothraunes Portemonnaie mit Inhalt zwischen Hallmarkt u. Leipziger Turm Sonnabend vormittag verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Leipzigerstraße 70/71, II.**

Papagei, grau mit roten Schwanz, entflogen. Geg. Belohn. abzug. Dessauerstr. 15, **Jäntsch.**

Goldene Damenuhr, gezeichnet E. K., mit langer Kette, von Cröllwitzer Brücke bis Riebedplatz od. in d. elektr. Bahn verl. Geg. g. Belohn. abzug. Torstr. 26, S. II l.

Große Stoff-Auktion.

Dienstag den 7. d. M., nachm. 2 Uhr versteigere ich in **meinem Auktionslokal, Geiststraße 39,** für Herrn Vater hier wegen Aufgabe des Stoffjagers meistbietend gegen Barzahlung:

59 Coupon eleg., mod. reinwollene Herrenkleiderstoffe für Anzüge, Hosen, Paletots etc.

Besichtigung von 12 Uhr ab.

Ernst Stemmler, Taxator u. Versteigerer. **Kl. Ulrichstr. 32.**

Obst-Verpachtung. Unsere diesjähr. **Birnen- u. Kirschennutzung** an der Trotharerstraße bis zur Sennewitzer Grenze soll **Mittwoch den 8. ds. Mts. nachm. 4 Uhr im Gasthof zum roten Adler** zu **Trotha** öffentl. an den Meistbietenden unt. den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden. Halle-Trotha, im Juni 1904.

Anpflanzungs-Verein.

Auktion.

Donnerstag den 9. ds. Mts., vormittags 11 Uhr versteigere ich Rannischestraße 15 („Drei Schwäne") im Auftrage des Konkursverwalters der **Gerlach**'schen Konkursmasse Herrn F. Wagner:

33 Sack Weizen- u. Roggenmehl, 1 Sack u. 2 Kisten Mohn, große Partie Schokoladentafeln u. Konditorwaren öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Besichtigung daselbst von 9 Uhr an.

Oscar Knoche, vereid. Auktionator, **Gr. Steinstr. 63, II.**

Zwangsversteigerung. Mittwoch den 8. d. Mts., vormitt. 11 Uhr versteigere ich im Versteigerungslokal Ratswerder 3 (Paradies): **1 Ladenregal mit Spiegelschrank** und Unterlag mit 7 Klappen, **2 Ladentische** mit imitierten Marmorplatten, 2 Ladenregale, **1 Schaufenster-Aufbau** mit Spiegel, **1 Tafelwage von Marmor** mit Gewichten, 3 halbrunde Butterständer, 2 Schaustände, 1 Tritt, 1 Posten Packpapier, 2 Gaslampen (2- u. 3flammig), 1 mahag. Pfeilerspiegel und **1 unstbaum. Schreibtisch** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Wolle, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Fenstergitter, um das Hinabfallen der Blumentöpfe zu verhüten, verstellbar für jedes Fenster, —.95, 1.15, 1.30, 1.50, 1.65 Mk.

Fensterspiegel, sogenannte Spione, einfach u. doppelt, 3.75, 4.—, 5.50, 7.— Mk.

C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90. Auf alle Preise 5 Prozent Rabatt in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

Kirschen-Verkauf-Aufhebung. Der für **Mittwoch, den 8. Juni, vormittags 9½ Uhr** im Gasthofe zum „Braunen Hirsch" in **Lodersleben** anberaumte Termin zum Verkauf der Kirschen des Rittergutes Oberhof Lodersleben wird hiermit **aufgehoben.**

Auf 3 Wochen verreist. Dr. Heinrich Keil. Es vertreten mich die Herren: **Dr. Eberius,** Heinrichstrasse 19. **Dr. Hertzberg,** Weidenplan 20. **Dr. Hornemann,** Reilstrasse 1.

Prima Kartoffeln Prima 5 Ctr. 24 u. 26 Pfg., a Ctr. 2,60 bis 2,80 M., Kohlen MW a Ctr. 70 Pfg. in Fuhren und einzeln empfiehlt **S. Bolik,** Burgstr. 11, Ecke Schmiedestr.

Maler-Arbeiten u. Tapezier. werden sauber und billigst ausgeführt. **Küpper, Hochstraße 10.**

Gute Existenz. Sicherheit bietende Herren können von bedeutendem Hamburger Zigarren-Engros-Haus Ladengeschäfte in mod. Genre eingerichtet erhalten. Zuschr. unter **H. 362** bef. die Annoncen-Exped. **Gotthard Latte, Hamburg.**

Für Damen! Wieder große Auswahl von **Zöpfen** und **Drehern** in allen Farben, billig. Von ausgekämmtem Haar werden Zöpfe und Schleifen billig angefertigt von Frau **Gerecke** vorm. **Hömpler, Trödel 1,** am Markt. Zu sprechen von früh 8 bis abends 9 Uhr.

Waschgelätze dauerhaft, billig! **Schlütershof 1,** dicht am Markt. **Reinh. Otto,** Böttchermeister. — Rabatt-Marken.

A. Grundstücks-Geschäftsverkäufe, B. Teilhaberschaften, Compagnons, C. Darlehn durch die Gesellschaft **Voss**'sche Handelsstätte, Hamburg D. M. 22.

Badehosen empfehlen Wiederverkäufern **Adler & Co.,** Galanterie- u. Spielwaren en gros. — **Jetzt Franckestr. 18.** —

Heirat wünscht jung. geb. Mädchen, Barvermögen 240000 Mk., mit Herrn (auch ohne Verm.), aber guten Charakters. Off. an **Hermes, Berlin SW. 68.**

Hilfe! g. Blutleid. **Timerman,** Hamburg, Fichtestr. 33.

Achtung! Laugnettieren in Wolle, Seide, Baumwolle wird prompt ausgeführt Harz 28, pt., Schulze.

Hohe Belohnung demjenigen, welcher die zwei Radfahrer namhaft machen kann, welche Sonntag den 5. Juni, abends zwischen ½8—9 Uhr von Neu-Ragozy nach Nietleben gefahren sind. Kleid.: grüne Mütze u. Joppe. Brüderstr. 12.

Relt. geb. Herr sucht kaufmännischen Verkehr mit gebildeter, nicht unvermögender Dame von schöner Erscheinung und symp.

Auf die Offerte vom Freitag Generalanz. **7682 A. Herzog** zu spät erhalten. Zusammenkunft unter derselben Nr. Wann? Wesen behufs Heirat. Off. mit Bild sind unter **V. 7779** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen. Diskretion Ehrensache.

Herren-Garderobe reinigt (chemisch) sauber, **Ausbesserungen, Reparaturen, Anfertigung** schnell und billig. **Berger,** Schneidermstr., Rittersstr. 2, II.

J. Witwe bes. Stand. wünscht Anschluß a. eben solche. Off. u. **E. 7765** a. d. Exp. d. Bl.

Feinste Matjes-Heringe, 2 Stck. 25 Pfg. u. a Stck. 10 Pfg., **ff. Malta-Kartoffeln,** 2 Pfd. 25 Pfg., **ff. neue saure Gurken** offeriert **A. Trautwein,** Gr. Ulrichstraße 31.

Sol. Geschäftsmann sucht ält. Mädch. oder Witwe bes. Heirat, event. in irgend ein Geschäft einzuheiraten. Off. unt. **J. 7769** an die Exped. des Gen.-Anz.

Kl. Kind (dskr.) wird in gute Pflege gen. Off. u. **A. 7781** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040607028/fragment/page=0003

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die **Liste** der in der Stadt Halle a. S. wohnhaften Personen, welche zu dem Amte eines Schöffen oder Geschworenen berufen werden können, wird gemäß § 36 des Gerichtsverfassungsgesetzes

vom 9. bis einschließlich 15. Juni ds. Js.

innerhalb der Geschäftsstunden im Bureau für Wahlangelegenheiten, Rathausstraße 16, 1 Treppe, zu jedermanns Einsicht ausliegen.

Gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Liste kann innerhalb der gedachten Frist im genannten Bureau schriftlich oder zu Protokoll Einsprache erhoben werden.

Halle a. S., den 4. Juni 1904. **Der Magistrat.** Staube.

Bekanntmachung,

betreffend den Kleinhandel mit Flaschenbier.

In zahlreichen Fabriken, auf Hauten usw. bezieben Pförtner, Vorarbeiter, Poliere usw. einen entsprechenden Vorrat von Flaschenbier, um den Arbeitern der Fabrik usw. einzelne Flaschen gegen einen mäßigen Gewinn (1 oder 2 Pfennige) zu verkaufen. Es wird darauf hingewiesen, daß dies der Kleinhandel mit Flaschenbier ist, dessen Beginn nach § 35 R.-G.-O. der Unterzeichneten, sowie gleichzeitig nach § 14 a. f. G. der hiesigen Gemeindebehörde und zwar deren Steuerbureau (Zimmer 21) im Rathause anzuzeigen ist.

Falls beide Anzeigen nicht schleunigst nachgeholt werden, wird gegen alle Personen, welche nach vorstehendem als Flaschenbierhändler anzusehen sind, mit dem Strafverfahren vorgegangen werden.

Halle a. S., den 3. Juni 1904. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 15. bis 31. Mai 1904 sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:

1 goldene Damenuhr mit Kette, 1 goldene Damenuhr mit unechter Kette, 1 Uhr mit Kette, 1 weiße Frauenschürze, 1 gelbes Handtüchchen, verschiedene Portemonnaies, 1 Damen-Regenschirm, 1 Sonnenschirm, 1 weiße Kindermütze mit noch verschiedenen anderen Sachen, 1 Sammetjacke, 1 silberne Mosaikbrosche, 1 Paket mit Kleidungsstücken, 1 hölzerne Leiter, 1 Uhrgehänge, 1 silbernes Gliederarmband mit einer Münze, 1 Kübel mit Mostrich.

2. In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:

1 goldenes Gliederarmband, 1 schwarzer Sammetgürtel, 1 Nickelklemmer mit Futteral, 1 schwarzes Portemonnaie mit ca. 100 Mk., 1 Spazierstock mit silbernem Griff, 1 graugrünes Damenportemonnaie mit 13—14 Mk., 1 Amethystbrosche mit Goldfassung, 1 goldene Damenuhr mit Monogramm B. L. ohne Kette, 1 Granatbrosche (Farrenblatt), 1 silberne Herrenuhr mit Nickelkette, 1 Paket Wäsche, 1 braune Brieftasche mit Geschäftspapieren, 1 schwarzer Herren-Regenschirm mit grünlich gebönten Griff, 1 silberne Halskette mit Herz, 1 goldene Brosche mit Anhängsel (Dukaten), 1 Paket, enthaltend: 1½ Dtzd. Taschentücher, 1 silbernes Armband mit Granaten, 1 kleines rotes Portemonnaie mit ca. 13 Mk., 1 Damenportemonnaie mit 3 Mk.

An die unbekannten Eigentümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht **innerhalb der nächsten 12 Monate** erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamierten Gegenstände nach Maßgabe des § 8[8] der Ministerial-Dienstanweisung, betreffend die polizeiliche Behandlung der Fundsachen vom 27. Oktober 1899, verfahren werden wird.

Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden im Polizei-Sekretariat IV, Rathausstr. 19, Zimmer Nr. 56, erteilt.

Halle a. S., den 1. Juni 1904. **Die Polizei-Verwaltung.**

Ausschreibung.

Die Pflasterung der östlich der Forsterstr., zwischen Berliner- und Halbeschlädterstr. belegenen neuen Straße soll im Wege der Wettbewerbung in drei Losen vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag den 13. Juni, vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 6. Juni 1904. **Der Stadtbaurat.** J. V.: Rehorst.

Ausschreibung.

Die **Ziegeldeckerarbeiten** zum Neubau der Mittelschule an der Torstraße sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonnabend den 11. Juni, vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 3. Juni 1904. **Der Stadtbaurat.** J. V. Rehorst.

Bekanntmachung.

Der Markt für Magerschweine und Ferkel auf dem städtischen Viehhofe findet in diesem Monat **Sonnabend den 11. Juni** statt.

Halle a/S., den 1. Juni 1904.

Die Verwaltung des städtischen Schlacht- und Viehhofes.
Reimers, Direktor.

Bekanntmachung.

Vom Montag den 6. Juni d. J. ab wird **versuchsweise** zwischen Halle-Claustor und Cöthen an Sonn- und Wochentagen ein neues Zugpaar 24 und 25 nach folgendem Fahrplan eingelegt. Zug 23 verkehrt vom gleichen Tage ab **Werktags 7 Minuten früher** als bisher.

Zug Nr. 24*				23	25
815	ab	Halle-Claustor	an	735	1020
825	↓	Nietleben	↑	727	1012
834		Dölauer Heide		721	1004
838		Dölau		716	959
843		Lieskau		712	955
850	an	Cöthen	ab	704	948
S.	—	Fienstedt	ab	653	—

* Zug 24 verkehrt von Dölau bis Cöthen nur Sonntags. **Die bisherigen Sonntagszüge 24 und 25 fallen fort.**

Halle-Hettstedter Eisenbahn.

Flechten
Schuppenflechte, trockene und nässende Flechte, Krätze, Ekzeme, Hautausschläge
offene Füsse
Beinschäden aller Art, Beingeschwüre, Wundsein, böse Finger und alte Wunden sind oft sehr hartnäckig;
wer bisher vergeblich hoffte
geheilt zu werden, mache noch einen Versuch mit der bestens bewährten
Rino-Salbe
frei von Gift und Säure, Dose Mark 1.—
Dankschreiben gehen täglich ein.
Bestl.: Bienenwachs, Naphtalan je 15, Walrat 20, Vaseline 40, Ven. Terp., Kampferspiritus, Perubalsam je 5, Eigelb 30, Chrysarobin 0.5.
Zu haben in den Apotheken.

Gegen Ratenzahlungen
erhalt. solide Personen sämtliche **Damen- u. Herrenkleiderstoffe, Wäsche-Artikel, fertige Damen-Jacketts, Herren-Anzüge** 2c. 2c. von der Firma **Paul Louis Jahn, Greiz 128.** Fabrik-Geschäft u. Versand sämtl. Artikel der Weberei u.s.w.

Hofmann's
Schnellmastpulver
mit Eiweiß,
das beste aller bis jetzt existierenden Präparate, empfiehlt zentnerweise und ausgewogen allein in **Halle**
Max Rädler, Drogerie, Rannischestr.

Für die Reise.
Gelegenheitskauf!
18 Stück
Reise-Necessaires
aus prima Leder mit kompl. Einrichtung spottbillig zu verkaufen.
P. Fenner,
Gr. Ulrichstrasse 40.
Rabattmarken werden zum vollen Betrage in Zahlung genommen.

After-Wein
Frankfurter, garantiert naturrein, von köstlichem Geschmack, a Fl. 35 ₰, bei 10 Fl. 30 ₰ empf.
C. W. Berndt, Drogerie, Steinweg 26.

Erfahrener Bautechniker (Architekt) empfiehlt sich zur Anfertigung von Projekten für Hochbauten, statischen Berechnungen, Polizeizeichnungen, Kostenanschlägen 2c. Mäßiges Honorar. Offerten erbeten unter **N. 7753** an die Exped. ds. Bl.

Reine
Molkerei-Butter
Pfund 100 Pfg.
F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 44. Leipzigerstr. 23. Alter Markt 18. Gr. Steinstr. 39. Thomasiusstr. 40. Steinweg 24. Bernburgerstr. 16. Burgstraße 7.

Erste Halle'sche Versicherung gegen Ungeziefer,
Johannes Meyer, Goethestrasse 11.
Vertilgung v. Ungeziefer unter Garantie
Zahlung nach Erfolg.
Gegründet 1889. — Eingeführt in Hamburg-Altona, Leipzig, Dresden, Hannover, Linden, Frankfurt a. M., Stettin, Königsberg i. Pr.
Mitglieder v. Haus- u. Grundbesitz.-Verein 10% Rabatt. Postkarte genügt vorsnkommen.

Kaiser-Otto Hafermehl
für **Kindernahrung.** Leichter verdaulich u. bekömmlicher als alle älteren Marken.
16,7% lösliche Kohlehydrate. — Knorr's z. B. nur 8,4%
Laut Untersuch.-Bericht d. Zeitschrift „Medicinische Woche".

Medizinal-Tokayer
per Fl. 1,75, 3 Fl. 4,80.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
— 5% Rabatt. —

Kinderlos? Auf mein Verfahren zur Erfüllung sehnsüchtigster Herzenswünsche erhielt ich Deutsch. Reichspatent. Es ist demnach sicherste Gewähr geboten, daß dasselbe v. segenbringendem Erfolge ist.
Ausführl. Brosch. Mk. 1,20.
R. Oschmann, Konstanz D. 100.

Wer durch Suggestion
persönliche oder geschäftliche Erfolge erzielen will, fordere kostenfreie Aufklärung.
Reform, Hamburg E., Rabenstr. 8.

Das versiegelte
„6. u. 7. Buch Mosis",
das Geheimnis aller Geheimnisse, 400 Seiten, gebunden, versende jetzt statt Mk. 7,50 zu **Mk. 3,—** gegen Nachnahme.
Albert Gebhardt, Nürnberg,
Zeltnerstraße 30.

Litewkenstoff
in **blau** und **steengrün** empfiehlt
Tuchhandlg. **Adolph Gans.**

Heirat wünscht Witwe, Verm. üb. 300000 Mk. bar, 23 J. a., m. sol. Herrn (w. a. ohne Verm.), jedoch m. gut. Charakter. Off. u. **„Einsamo"**, Berlin SO 16.

Vorzügliche **Masse** zum Füllen von
Hektographen
sowie **Hektographentinte** billigst bei
M. Waltsgott Nchf., Gr. Ulrichstr. 30.

Reise-
Loden-Anzüge
28, 32, 36, 40 Mk.
u. höher.
Wasserdichte
Pelerinen
v. **10 Mk.** an.
Max Teuscher
Schmeerstraße nur 20.

!!! Tafelbutter !!!
Empfehle meine hocht., tägl. frische
Gras-Zentrifugen-Butter
in Postkolli von 10 Pfund (inkl. Verpackung) gegen Nachnahme von 8,20 Mk. **franko.** Für gute Ware wird garantiert.
Frl. **Maria Grigoleit,**
Butterversandgeschäft,
Kaukehmen, Ostpreußen.

Zur Anfertigung von **Sattler-, Polster-, Tapezierer- u. Dekorations-Arbeiten** empfiehlt sich
Th. Barnisch, Schillerstr. 23.
(Vom 1. Juli 1904 ab: Dessauerstraße 9.)

Vergessen
Sie nicht!
sich einen tadellos sitzenden
Anzug nach Mass
aus
Pa. Stoff-Resten und Partie-Stoffen
von **22.50** an
in der
Rester-Handlung
G. Paul,
Gr. Ulrichstr. 21, I.,
Seiteneingang,
anfertigen zu lassen.

Diät-
Weizenschrotbrot
täglich frisch, von frischgeschrotenem Weizen, a Stck. 35 Pfg., empfiehlt
Gustav Bauer
Unterberg 7,
Reformhaus für gesundheitl. Nahrungsmittel u. alkoholfreie Weine u. Getränke.
Ecke Weidenplan.

Morgen Dienstag
Schlachtefest.
Hermann Müller,
Friedrichstr. 4.

Die von der
Köhler'schen Konkursmasse
zurückerhaltenen Waren, bestehend in **Krawatten, Wäsche, Handschuhen** für Herren u. Damen, sowie die **Regal-Einrichtung** werden nur noch bis **Sonnabend spottbillig,** unter Taxwert ausverkauft im Laden
Alte Promenade 9
(neben Bratwurstglöckle).

Bei Kopfschmerz 2c. hilft nur Fr. Stearns-Pulver.
Zu haben **Trotharstraße 8b, II.**

Gasglühlicht,
Gaskronen, Gartenlaternen, Reklamelaternen,
alle Zubehör- und Ersatzteile.
— Billigste Preise. —
Max Schöllner,
Spiegelstr. 13. Fernruf 2586.

Frisch gekochte
Gebirgs-Himbeerlimonade,
a Liter 120 Pfg., a Pfd. 50 Pfg. offeriert
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Otto Just, Ludw. Wuchererstraße 45,
empf. sein Lager aller Sorten **Bretter, Latten, Bettstellen, Scheitholz, Dachpappe, Dachpix u. s. w.**

Bessere Schneiderin (ins Haus) wird um Angabe ihrer Adresse gebeten. Offerten unter **G. 7754** an die Exped. ds. Bl.

Sonnen-Schirme
jetzt
billiger.
Einen Posten
Waschschirme, halbs. u. reinseid. Schirme
zu Spottpreisen.
Schirmfabrik
F. B. Heinzel, Leipzigerstr. 98.
Rabatt-Sparmarken auf alle **Schirme.**

Sonnenschirmbezüge in 1 Stunde.

Mittel gegen
Motten.
Mottenpulver, radikal wirkend, Sch. 25 u. 50 Pf., **Kampferin** in Broten, Würfeln und Tabletten, **Naphthalin, Pfeffer, Kienöl, Kampfer** 2c. empfiehlt
Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Danksagung.

Für die liebevolle Teilnahme und reichlichen Blumenspenden beim Begräbnis unseres teueren Entschlafenen, sowie für die trostreichen Worte des Herrn Diakonus Heintke sagen wir allen den tiefgefühltesten Dank.

Die trauernde Familie Mangold.

Für die zahlreichen Beweise liebevoller Teilnahme und Kranzspenden beim Begräbnis unseres teueren Entschlafenen, des Tapezierers

Louis Brand,

sagen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.

Besonderen Dank auch Herrn Pastor Meinhof für seine trostreichen Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die zahlreichen Beweise liebevoller Teilnahme und Kranzspenden bei dem Begräbnisse unseres teueren Entschlafenen, des Rentiers

Karl Volkland,

sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Hrn. Pastor Knoblauch für die zu Herzen gehenden Worte am Grabe, sowie dem Herrn Lehrer Liebe nebst Schuljugend für den erhebenden Gesang.

Familie Volkland.
Lehndorf, 6. Juni 1904.

Statt besonderer Anzeige.

Heute früh 2½ Uhr verstarb plötzlich nach kurzem Leiden unsere liebe Mutter, Grossmutter und Tante

Frau Wwe. Wolff geb. Coccejus

im Alter von 79 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an im Namen der Hinterbliebenen:

Halle a. S., den 4. Juni 1904.

Dr. Wolff, Frankfurt/Oder.
Anna Pudor geb. **Wolff.**

Die Beerdigung findet **Dienstag nachmittag 3 Uhr** von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben unvergesslichen Mannes, unseres guten Vaters, des

Obersteigers a. D. Carl Oberste-Kleinbeck,

können wir nicht umhin, allen Freunden und Bekannten, die seinen Sarg so reich mit Kranzspenden bedachten und ihm die letzte Ehre erwiesen, auf diesem Wege unseren aufrichtigsten Dank auszudrücken. Besonderen Dank Herrn Oberpfarrer Wächtler für die trostreichen Worte in der Kapelle und am Grabe des leider so früh Heimgegangenen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040607028/fragment/page=0004